

541148-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – B 252 ENB Brücke über B7/DB, OP Ing.BW, TWP, OP Verkehrsanlagen
OJ S 149/2026 05/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL-Sauerland-Hochstift - Außenstelle Paderborn
E-Mail: RNL-SH-Vergabeservice@strassen.nrw.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: B 252 ENB Brücke über B7/DB, OP Ing.BW, TWP, OP Verkehrsanlagen
Beschreibung: B 252 Ersatzneubau Brücke über B7/DB, Warburg / Scherfede
Kennung des Verfahrens: 67129302-50a6-4bd5-953f-df1fde357a2f
Interne Kennung: 06-26-5007
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Scherfede
Land, Gliederung (NUTS): Höxter (DEA44)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7Y51YT1V47B25# Der Teilnahmeantrag fasst die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Dieser Antrag auf Teilnahme ist zusammen mit den Bewerbungsunterlagen beim Auftraggeber auf elektronischem Weg einzureichen. Der Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen der Bewerbung können unter www.evergabe.nrw.de heruntergeladen werden. Kleine Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Betrug: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Korruption: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: B 252 ENB Brücke über B7/DB, OP Ing.BW, TWP, OP Verkehrsanlagen

Beschreibung: Objektplanung Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung und Verkehrsanlagen

Interne Kennung: 06-26-5007

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Scherfede

Land, Gliederung (NUTS): Höxter (DEA44)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#
Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation der Vergabeplattform eingegangen sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Eignung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Organigramm + Tabellen Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 45 (4) Nr. 2 VgV - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3,0 Mio EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 3,0 Mio EUR gegeben ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV - § 46 (3) Nr. 2 VgV : Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der

Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: 1. für die Objektplanung Ingenieurbauwerke: 1.1. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 2 der Objektplanung Ingenieurbauwerke und mind. 5 Jahre Berufserfahrung 1.2. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 3 der Objektplanung Ingenieurbauwerke für eine Spannbetonbrücke und mind. 5 Jahre Berufserfahrung 1.3. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 3 der Objektplanung Ingenieurbauwerke für eine Stahlverbundbrücke und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung 1.4. Der Auftragnehmer muss eingehende Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten aufweisen, in denen hohe Abstimmungs- und Koordinationsabstimmungen mit der Bahn erfolgt sind. Zudem muss er die Berechtigung zur Bauvorlage beim Eisenbahnbundesamt (EBA) aufweisen 2. für die Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke: 2.1. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 3 der Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke für eine Spannbetonbrücke und mind. 5 Jahre Berufserfahrung 2.2. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 3 der Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke für eine Stahlverbundbrücke und mind. 5 Jahre Berufserfahrung 3. Rückbauplanung 3.1. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 1-3 der Objektplanung Rückbauplanung Ingenieurbauwerke und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung 3.2. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und Erfahrungen in Leistungsphase 1-3 der Tragwerksplanung Rückbauplanung Ingenieurbauwerke und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung 4. Geotechnik 4.1. zwei Mitarbeiter mit abgeschlossenem Fachstudium und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung, Erfahrung in vergleichbaren Projekten 5. Verkehrsanlage 5.1. zwei Projektmitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieurstudium und mindestens 3 Jahren Berufserfahrung in der Straßenplanung, der vergleichbar umfangreiche Planungen (LPH 2-6) im Zuge der Planung von Verkehrsanlagen durchgeführt hat. 5.2. zwei Projektmitarbeiter mit abgeschlossenem Bauingenieur- bzw. fachspezifischem Ingenieurstudium und mind. 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich Wassertechnik, der vergleichbar umfangreiche Planungen (LPH 3-5) im Zuge der Planung von Verkehrsanlagen durchgeführt hat 5.3. mindestens ein Projektmitarbeiter der Verkehrssicherungspläne (für mehrere Bauphasen innerhalb eines Projekts) bauzeitliche Verkehrsführung und Umleitungspläne bei ähnlichen Maßnahmen erstellt hat

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV - Ausführung von Leistungen in den letzten zehn Jahren (ab 2016), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens 1. in einem Projekt in der Objektplanung Ingenieurbauwerke in den Leistungsphasen 2 und 3 für eine Stahlverbundbrücke oder Spannbetonbrücke 2. in einem Projekt in der Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke in Leistungsphase 3 für eine Stahlverbundbrücke oder Spannbetonbrücke 3. in einem Projekt in der Objektplanung Verkehrsanlage in den Leistungsphasen 3 - 6 im Zuge eines Brückenbauwerks 4. in einem Projekt in der Geotechnik für ein Brückenbauwerk 5. in einem Projekt im Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie zu einem Verkehrsinfrastrukturprojekt 6. in einem Projekt (Ingenieurbauwerk) in der BIM-Planung Leistungen erbracht haben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 6 VgV - Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche

Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: 1. Projektleiter mit abgeschlossenem Studium Bauingenieurwesen, mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung als Projektleiter 2. Stellvertretender Projektleiter mit abgeschlossenem Studium Bauingenieurwesen, mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung als Projektleiter bzw. als stellvertretender Projektleiter

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 9 VgV - Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: 1. CAD-Software kompatibel zu AutoCad und Vestra-Infravision (gem. "Ergänzende Vereinbarungen" im Formular 10403) 2. Bürosoftware mit Schnittstellen zu MS Office 3. AVA-Programm mit GAEB Schnittstelle 4. BIM-Software: Die spezifischen Datenformate für die verschiedenen Softwares sind aus der Anlage "Auftraggeber Informationsanforderungen (AIA)" festgelegt und zu finden.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 10 VgV - Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 2 :VgV - Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: 1. Umfang, Schwierigkeitsgrad und Art (Referenzliste) vergleichbarer Planungsmaßnahmen der Projektmitarbeiter (Ingenieurbauwerke) 2. Umfang, Schwierigkeitsgrad und Art (Referenzliste) vergleichbarer Planungsmaßnahmen der Projektmitarbeiter (Verkehrsanlage) 3. Umfang, Schwierigkeitsgrad und Art (Referenzliste) vergleichbarer Planungsmaßnahmen der Projektmitarbeiter (BIM-Projekte)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV - Ausführung von Leistungen in den letzten zehn Jahren (ab 2016), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: 1. Umfang, Schwierigkeitsgrad und Art (Referenzliste) vergleichbarer Planungsmaßnahmen des Büros
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Honorar/ Preis

Beschreibung: Der Preis (in EUR, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes. Die Wertungssumme (in EUR, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme. Für die Angebotswertung wird der Preis (in EUR, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. - Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Bei den folgenden Kriterien werden nur volle Punktwerte nach folgender Systematik vergeben: - 5 Punkte erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollem Umfang erwarten lässt. - 4 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang erwarten lässt. - 3 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang erwarten lässt. - 2 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem Umfang erwarten lässt. - 1 Punkt erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nur in sehr geringem Umfang erwarten lässt. - 0 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher und technischer Wert

Beschreibung: Weitere Erläuterung: 1. Erfahrungen aus Referenzprojekten und deren fachliche Präsentation 2. Erkennen der entscheidenden Randbedingungen für die Entwurfsbearbeitung 3. Aussagen zu Wasserrahmenrichtlinie und Rückbauplanung für das Projekt 4. Erfahrungen aus Referenzprojekten mit überführenden Bauwerken über die Deutsche Bahn 5. Benennung von Lösungsansätzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation zur Erbringung der geforderten Leistungen

Beschreibung: Weitere Erläuterung: 1. Struktur des Projektteams, Koordination zwischen den Projektbeteiligten (Kommunikationskultur in der Planungsphase insb. bei BG, Zusammenarbeit mit Dritten) 2. Personaleinsatz über die Zeit (insb. Projektleitung, Vertreterregelung), Aufzeigen von Möglichkeiten der Zeitersparnis 3. Aufschlüsselung und Darstellung aller Ing.-Leistungen in einem Terminplan, Benennen von Meilensteinen und Zeiträumen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: BIM Abwicklungsplan (BAP LSNRW) 51004

Beschreibung: Weitere Erläuterung: 1. Qualität und Nachvollziehbarkeit des eingereichten Vor-BAP 2. Erfahrung der vorgesehenen Fachkräfte im Bereich der BIM-Methodik (Erläuterung anhand von Referenzen mit Bezug auf das ausgeschriebene Projekt).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YT1V47B25/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YT1V47B25>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YT1V47B25>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3,0 Mio EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 3,0 Mio EUR gegeben ist.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/09/2026 08:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nach Ermessen der Vergabestelle nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

Mehrfachnennungen einzelner Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Betriebssitz Gelsenkirchen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrags nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang eines Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL-Sauerland-Hochstift - Außenstelle Paderborn

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL-Sauerland-Hochstift - Außenstelle Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL-Sauerland-Hochstift - Außenstelle Paderborn

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL-Sauerland-Hochstift - Außenstelle Paderborn

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Am Rippinger Weg 2

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33098

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

E-Mail: RNL-SH-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 5251692-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL-Sauerland-Hochstift - Außenstelle Paderborn

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Am Rippinger Weg 2

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33098

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: RNL-SH-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 5251692-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Betriebssitz Gelsenkirchen

Registrierungsnummer: 05515-09001-58_

Postanschrift: Wildenbruchplatz 1

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45888

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

E-Mail: BS-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2093808-0

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 930fdf76-8850-4de7-9531-05f33d21eaf6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/08/2026 06:52:31 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 541148-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 149/2026

Datum der Veröffentlichung: 05/08/2026